



**Benutzerhandbuch / user instructions
Istruzioni per l'uso / manuel d'instructions**

Osca



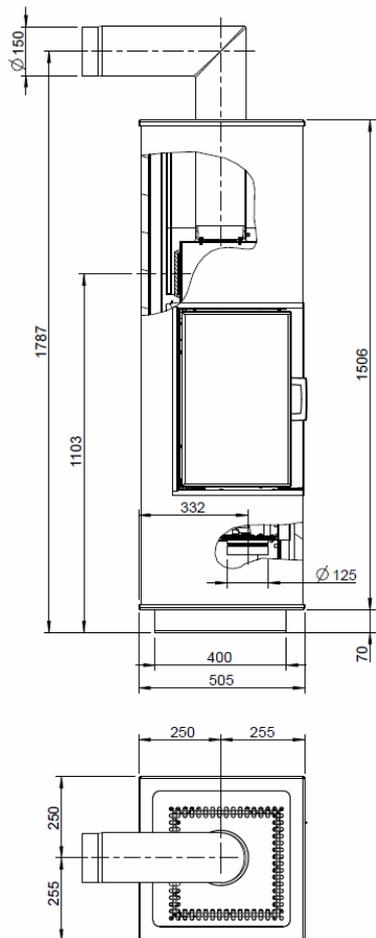


Fig. 1

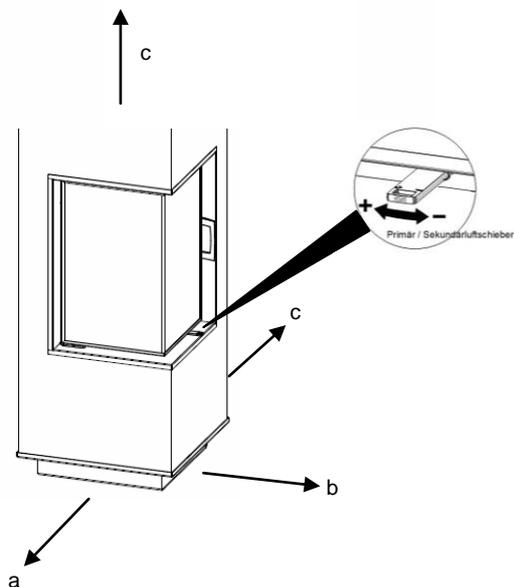
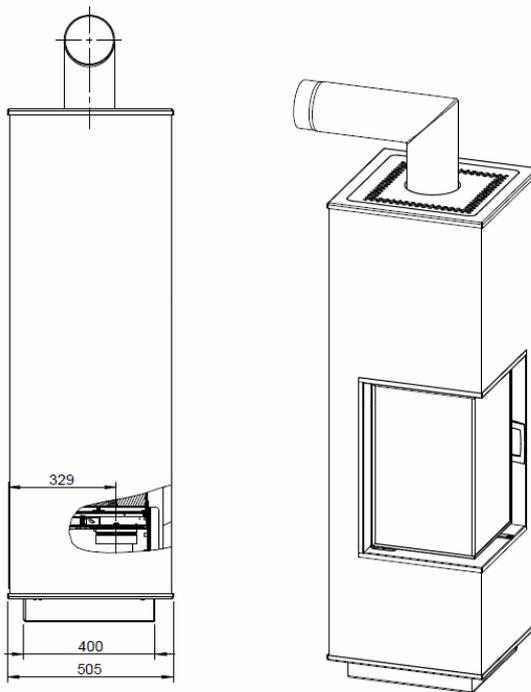


Fig.2

deutsch
AUF – ZU
Sekundärluftschieber
Primärluftschieber

english
open – closed
secondary air lever
primary air lever

italiano
aperto – chiuso
Regolazione aria secondaria
Regolazione aria primaria

français
ouvert - fermé
Coulisseau d'entrée d'air second.
Coulisseau d'entrée d'air primaire

deutsch
Inhalt
1. Techn. Daten 1
2. Wichtige Informationen 1
3. So bedienen Sie Ihren Kaminofen richtig 2
Garantie 17

english
Contents
1. Techn. data 5
2. Important information 5
3. Correct operation of your stove 6
Guarantee 17

italiano
Indice
1. Dati tecnici 9
2. Informazioni importanti 9
3. Per un uso corretto della vostra Kaminofen 10
Garanzia 17

français
sommaire
1. Caractéristiques 13
2. Infos importantes 13
3. Bien utiliser votre poêle 14
Garantie 18

1. TECHNISCHE DATEN

Als Kaminofen der Bauart 1 ist ein Anschluss an einen bereits mit anderen Öfen und Herden für feste Brennstoffe belegten Schornstein möglich, sofern die Schornsteinbemessung gemäß DIN 4705, Teil 3, dem nicht widerspricht.

TECHNISCHE DATEN	
Höhe	1506 mm
Breite	505 mm
Tiefe	505 mm
Gewicht (Grundgerät)	370 kg
Rauchrohrabgang Durchmesser	150 mm
Nennwärmeleistung lt. EN13240	5 kW
Maximale Heizleistung	7 kW

Kleinste Heizleistung	2,5 kW
Raumheizvermögen (abhängig von der Hausisolierung)	48 – 124m ³

Abgaswerte für die Mehrfachbelegung des Schornsteines nach DIN 4705, Teil 3 bzw. zur Bemessung des Schornsteines nach DIN 4705, Teil 2		
Abgasmassenstrom	geschlossen	5 g/s
Abgastemperatur	geschlossen	273 °C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung (Nwl)	geschlossen	12 Pa
	bei 0,8facher Nwl	10 Pa

2. WICHTIGE INFORMATIONEN

Die Informationen in diesem Handbuch sind allgemeiner Natur. Nationale und europäische Normen, örtliche und baurechtliche Vorschriften sowie feuerpolizeiliche Bestimmungen sind einzuhalten.

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Betrieb Ihres Kaminofens

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Ofens das gesamte Handbuch gründlich durch und beachten Sie die Warnhinweise.
- Für den Transport Ihres Heizgerätes dürfen nur zugelassene Transporthilfen mit ausreichender Tragfähigkeit verwendet werden.
- Ihr Heizgerät ist nicht zur Verwendung als Leiter oder Standgerüst geeignet.
- Beachten Sie, dass sich Oberflächen des Kaminofens während des Betriebes stark erwärmen. Zur Bedienung des Kaminofens empfehlen wir die Benützung des Schutzhandschuhs. Machen Sie Kinder auf diese Gefahren aufmerksam und halten Sie sie während des Betriebes von der Feuerstätte fern.
- Achtung – Lack ist kein Rostschutz!
- Verbrennen Sie ausschließlich das im Kapitel „saubere Verbrennung“ angeführte, genehmigte Heizmaterial.
- Das Verbrennen oder Einbringen von leicht brennbaren oder explosiven Stoffen, wie leere Spraydosen und dgl. in den Brennraum, sowie deren Lagerung in unmittelbarer Nähe Ihres Heizgerätes, ist wegen Explosionsgefahr strengstens verboten.
- Beim Nachheizen sollen keine weiten oder leicht brennbaren Kleidungsstücke getragen werden.



- Das Abstellen von nicht hitzebeständigen Gegenständen auf dem Heizgerät oder in dessen Nähe ist verboten.
- Legen Sie keine Wäschestücke zum Trocknen auf den Ofen. Auch Wäscheständer oder dgl. müssen in ausreichendem Abstand vom Heizgerät aufgestellt werden – Brandgefahr.
- Der Kaminofen ist keine Dauerbrand-Feuerstelle.
- Beim Betrieb Ihres Heizgerätes ist das Verarbeiten von leicht brennbaren und explosiven Stoffen im selben oder in anschließenden Räumen verboten.

Kaminofenaufstellung

Einzuhaltende Sicherheitsabstände

(Mindestabstände - siehe auch Typenschild)

Fig. 2 – zu brennbaren Gegenständen

- | |
|---------------------------------------|
| a > 850 mm |
| b > 000/850 mm |
| c > 000 mm (*1) |
| d > 760 mm (*2) |
| (a – nach vorne im Strahlungsbereich) |
| (b – seitlich Wand/Scheibe) |
| (c – hinten) |
| (d – nach oben) |

*1: Wandmontage ohne Abstand nur zulässig bei Verwendung des optionalen Hitzeschutzblechs.

*2: Falls eine zu schützende Decke vorhanden ist, muss der Abstand zw. Ofen Oberkante und Decke min. 760 mm betragen.

Bitte beachten Sie, daß der Aufstellungsraum mind. eine Türe / ein Fenster ins Freie aufweist oder mit einem derartigen Raum direkt verbunden sein muss. Andere Feuerstätten und Dunstabzugshauben dürfen nicht im Raumluftverbund mit Feuerstätten betrieben werden.

Bodentragfähigkeit

Prüfen Sie vor dem Aufstellen, ob die Tragfähigkeit der Unterkonstruktion dem Gewicht Ihres Kaminofen standhält.

Verbrennungsluft

Als Betreiber müssen Sie für ausreichende Verbrennungsluft sorgen. Bei abgedichteten Fenstern und Türen kann es sein, dass die Frischluftzufuhr nicht mehr gewährleistet ist bzw. das Zugverhalten des Ofens beeinträchtigt wird. Ggf. muss für eine zusätzliche

Frischluftzufuhr gesorgt werden. Bitte befragen Sie Ihren Fachhändler. Die Lufteintrittsöffnung darf nicht verschlossen werden.

Rauchrohranschluß

Für den Anschluß der Rauchrohre an den Schornstein gibt es zu Ihrer eigenen Sicherheit strenge Richtlinien. Ihr Kaminofen-Fachhändler kennt diese. Beauftragen Sie daher unbedingt Ihren Fachhändler mit dem Rauchrohranschluß.

3. SO BEDIENEN SIE IHREN KAMINOFEN RICHTIG

Die Bedienung ist im beigelegten Benutzerhandbuch des verbauten Kamineinsatzes beschrieben.

Zubehör

Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie Bodenplatten aus Glas oder Stahl, Pflegemittel oder das Heat Memory System zur Wärmespeicherung.

WICHTIG: Lassen Sie defekte Teile ausschließlich von Ihrem Kaminofenfachhändler austauschen. Damit ist gewährleistet, daß Ihr Kaminofen sicher und funktionstüchtig ist und bleibt. Die Feuerstätte darf nicht verändert werden.

Pflege

Zur Glasreinigung verwenden Sie bitte ein Spezialprodukt wie Thermohit Glasreiniger. Lackierte Oberflächen dürfen nur mit einem Tuch (ev. feucht) gereinigt werden.

Nur intakte Dichtungen gewährleisten die einwandfreie Funktion Ihres Kaminofens!

Reinigung

Der Kaminofen, Rauchgaswege und Rauchrohre sollten jährlich – evtl. auch öfter, z.B. nach der Reinigung des Schornsteines – nach Ablagerungen untersucht und ggf. gereinigt werden. Der Schornstein muss ebenfalls regelmäßig durch den Schornsteinfeger gereinigt werden. Über die notwendigen Intervalle gibt Ihr zuständiger Schornsteinfegermeister Auskunft. Der Kaminofen sollte jährlich durch einen Fachmann überprüft werden.

Probleme mit dem Kaminofen

Problem	Grund	Lösung
Glasscheibe verrußt zu schnell	schlechter Kaminzug	Grundsätzlich: von Zeit zu Zeit (je nach Gebrauch) muss jede Glasscheibe mit Austroflam Glasreiniger gereinigt werden Klärung mit Schornsteinfeger (ev. Schornstein verlängern/Zugmessung)
	falsche Bedienung des Luftreglers	Unbedingt gemäß Bedienungsanleitung den Luftregler bedienen (wenn Sekundärluft geschlossen ist, verrußt die Glasscheibe sehr schnell)
	zu große Holzscheite	Menge lt. Bedienungsanleitung einhalten
	Betriebstemperatur wurde nicht erreicht	Mehr Brennstoff, trockenes Holz (< 15 % Restfeuchte) verwenden, Luftregulierung beachten
Ofen zieht nicht ordentlich	Kaminzug unzureichend	Klärung mit Schornsteinfeger (ev. Schornstein erhöhen/Zugmessung)
	Ofen ist innerlich verrußt	Mehr Brennstoff, trockenes Holz (< 15 % Restfeuchte) verwenden, Luftregulierung beachten
Ofen riecht stark und raucht außen	Einbrennphase des Lacks	In den ersten Heizzyklen riecht der Lack!
	Ofen ist verstaubt/verschmutzt	Reinigen vor der Saison!
Rauchgasaustritt beim Nachlegen und während der Heizphase	Zu geringer Schornsteinzug, Rauchrohranschluss undicht	Verbindungsstellen überprüfen und ggf. neu abdichten Schornsteinzug überprüfen, Bedienung überprüfen – Bedienvideo zu finden unter: http://www.austroflam.com/de/Video/index.html
	Tür geöffnet, bevor auf Grundglut abgebrannt	Erst nachlegen, wenn nur noch Grundglut vorhanden (keine sichtbaren Flammen mehr)

1. TECHNICAL DATA

As a stove of construction type 1, it is possible to connect it to the chimney together with an existing other stove or another hearth for solid fuels, as long as the chimney dimensioning complies with DIN 4705, Part 3.

TECHNICAL DATA	
Height	1506 mm
Width	505 mm
Depth	505 mm
Weight	370 kg
Flue pipe outlet diameter	150 mm
Nominal thermal output (EN 13240)	5 kW
Maximum thermal capacity	7 kW
Smallest heating capacity	2,5 kW

Room heating capacity (depending on building insulation)	48–124 m ³
---	-----------------------

Exhaust values for multiple use of the chimney in accordance with DIN 4705, Part 3 and for the calculation of the chimney measurements in accordance with DIN 4705, Part 2		
Fluegas mass flow	closed	5 g/s
Fluegas temperature	closed	273 °C
Minimum feed pressure	closed	12 Pa
Nominal thermal output	at 0.8 times n. ther. outp.	10 Pa

2. IMPORTANT INFORMATION

The installation and operation information given here is of general nature. National and European standards, local and building regulations as well as fire prevention laws must be observed during the operation of the stove.

General safety instructions for the operation of your stove

- Thoroughly read the entire manual before starting up your stove and observe the caution notices.
- Your heating unit may not be moved without approved means of transport with sufficient load-bearing capacity.
- Your heating unit is not suitable to be used as a stand or as a ladder.
- Please keep in mind that your stove's surface heats up considerably during operation. We therefore recommend wearing a safety mitten when operating your stove.
- Attention – stove varnish is no rust prevention!
- Make your children aware of this particular danger and keep them at a distance from the heating unit whenever it is in operation.
- Only burn approved fuels and materials listed in the chapter "Clean Burning".
- The burning or placing of flammable or explosive materials, like empty spray cans and such like into the firebox as well as the storage of such materials in the immediate vicinity of your heating unit is strictly forbidden due the danger of explosion.
- Do not wear loose or flammable clothing when adding fuel to the fire.



- Placing non-heat-resistant objects on the heating unit or in the vicinity of the heating unit is forbidden.
- Do not lay laundry onto the stove for drying. Laundry hung up to dry must be kept at a safe distance from the stove because of the danger of fire.
- This woodstove is no "slow combustion stove" (must hold embers for at least 4 hours).
- During the operation of your heating unit it is forbidden to use flammable or explosive materials in the same or an adjacent room to the one in which your heating unit is located.

Setting up your stove

Required safety distances (Minimum distances – see name plate - in Fig. 2) - towards flammable materials

a > 850 mm
b > 000/850 mm
c > 000 mm (*1)
d > 760 mm (*2)
(a – toward the front in the radiated area)
(b – to the sidel panel/glass front)
(c – to the back)
(d – distance to the ceiling)

*1: A wall installation with a 0 mm distance to a flammable wall is only allowed if the optional heat protective plate is mounted .

*2: If a flammable ceiling needs to be protected, the distance between the Designkamin top end and the ceiling must be not less than 760 mm.

Make sure that the room in which the stove is set up has at least one door or window into the outside or is directly adjacent to such a room. Other fireplaces and extractor hoods must not be operated in the same room as the stove.

Floor load capacity

Make sure that the load capacity of the supporting construction is sufficient to carry the weight of the entire unit, before the heating unit is installed.

Combustion air

Being the user of the stove you must take care of a sufficient combustion air supply. Sealed-up windows and doors may not allow a sufficient combustion air supply or disturb the

draught behaviour of your stove. Please ensure the additional supply of fresh combustion air if necessary. For details please consult your specialist retailer. Make sure that the combustion air intakes are not blocked!

Stove pipe connection

For your own safety stringent laws apply for connecting the stove pipes to the chimney. Your professional dealer or distributor knows these laws. Please have your certified retailer carry out the connection of your stove.

3. CORRECT OPERATION OF YOUR STOVE

The operation is described in the enclosed user manual.

Accessories

You can obtain floor plates made of glass or steel, care products or the Heat Memory System for heat storage from your certified dealer.

IMPORTANT: Have defective parts replaced by your certified dealer. This will guarantee that your stove functions properly and safely.

The fireplae must not be altered.

Maintenance

To clean the glass, please use a specialised product such as Thermohit glass cleaner. Lacquered surfaces are to be cleaned only with a cloth (may be damp).

ATTENTION: Please avoid that the glass gasket comes into contact with water or detergents, as this will cause a curing of the gasket and thus result in glass damage.

Only gaskets in good order ensure the proper function of your stove!

Cleaning

The stove, flue outlets and smoke pipes should be cleaned and inspected for deposits every year – if necessary more often, e.g. after the cleaning of the chimney. The chimney also has to be cleaned regularly by the chimneysweeper. Your chimneysweeper will inform you of the necessary inspection intervals. An expert should inspect the stove annually.

Problems and solution

problem	possible reason	solution
door glass gets sooty too fast		generally: door glasses must be cleaned with Austroflamm glass cleaner from time to time (depending on the frequency of use)
	bad chimney draught	contact your chimney sweep (elongate chimney/draught metering)
	incorrect use of the combustion air supply lever	please operate air lever according to user's instructions (if secondary air is closed, the door glass soots rather fast)
	wood logs are too large	keep to the max. fuel quantity according to user's instruction
	operating temperature was not reached	more fuel, use dry wood (< 15 % residual moisture), attend air regulation
stove does not get enough combustion air	chimney draught not sufficient	contact your chimney sweep (elongate chimney/draught metering)
	stove is sooted inside	more fuel, use dry wood (< 15 % residual moisture), attend air regulation
stove smells strongly and there is smoke on the outside surface	baking phase of the varnish	there may be some odour development during the first operations
	stove is dusty/dirty	cleaning before the heating season starts!
exhaust gas emission while putting more wood on the fire and during operation		inspect joints and seal up again if necessary
	chimney draught no sufficient, flue pipe connection leaky	check chimney draught, examine operating - for info video follow: http://www.austroflamm.com/de/Video/index.html
	the stove door was opened before the wood has burnt down to embers	put more fuel wood into the combustion chamber only if there are only embers left (no more visible flame)

1. DATI TECNICI

Questa stufa-caminetto (Kaminofen del tipo Bauart 1) è adatta per essere collegata ad una canna fumaria già utilizzata per altre stufe o fonti di calore che impiegano combustibili solidi, se le dimensioni della canna fumaria lo consentono (norma DIN 4705, Parte 3).

DATI TECNICI	
Altezza	1506 mm
Larghezza	505 mm
Profondità	505 mm
Peso	370 kg
Diametro uscita fumi	150 mm
Rendimento nominale (secondo EN 13240)	5 kW
Rendimento massimo	7 kW

Rendimento minimo	2,5 kW
Volume riscaldabile (dipende dalle condizioni di isolamento dell'abitazione)	48–124 m ³

Valori delle emissioni per allacciamento multiplo alla canna fumaria (secondo norma DIN 4705, Parte 3) e per il calcolo delle dimensioni della canna fumaria (secondo DIN 4705, Parte 2)		
Flusso fumi	chiuso	5 g/s
Temperatura fumi	chiuso	273 °C
Depressione minima con rendimento nominale	chiuso	12 Pa
con potenza calorifica nominale di 0,8 volte		10 Pa

2. INFORMAZIONI IMPORTANTI

Questo manuale contiene informazioni generali. Devono essere rispettate le norme nazionali e europee, le disposizioni locali, le leggi sull'edilizia ed anche le disposizioni dei vigili del fuoco.

Avvertenze generali e precauzioni nell'impiego della stufa

- Prima di mettere in funzione la stufa vi raccomandiamo di leggere attentamente l'intero manuale che vi fornisce importanti informazioni e avvertimenti.
- Per il trasporto della stufa utilizzate mezzi idonei, la cui portata sia sufficiente a sostenerne il peso.
- Non utilizzate la stufa come se fosse una scala o un'impalcatura per salirvi sopra.
- **Attenzione !** Durante il funzionamento, la superficie dell'apparecchio si riscalda. In caso di contatto consigliamo l'utilizzo di un apposito guanto durante il funzionamento.
- Istruite i vostri bambini su questi inconvenienti e teneteli lontani dalla stufa quando è accesa
- **Attenzione –** questa vernice non è antiruggine.
- Utilizzate solo i combustibili indicati nel capitolo „Combustibili adatti“.
- Nella camera di combustione non devono essere infilate e bruciate sostanze facilmente infiammabili od esplosive, come bombolette spray vuote e simili. E' severamente vietato lasciare tali oggetti nelle immediate vicinanze della stufa (pericolo di esplosione).
- Mentre si ricarica legna nella stufa accesa è sconsigliato portare capi di abbigliamento facilmente infiammabili.
- Non appoggiate oggetti non resistenti al calore sulla stufa o nelle sue immediate vicinanze.
- Non mettete ad asciugare biancheria sopra la stufa.
- Stendibiancheria o simili devono essere collocati ad una distanza adeguata dalla stufa (pericolo di incendio).



- Non tenere la stufa accesa ininterrottamente.
- Quando la stufa è in funzione è sconsigliato l'utilizzo di sostanze facilmente infiammabili o esplosive nella stessa stanza o in stanze adiacenti.

Installazione della stufa

Distanze di sicurezza (distanze minime)

Fig. 2 - richieste da materiali infiammabili

- | |
|--|
| a > 850 mm |
| b > 000/850 mm |
| c > 000 mm (*1) |
| d > 760 mm (*2) |
| (a – anteriormente nell'area di irraggiamento) |
| (b – al pannello laterale in acciaio/vetro frontale) |
| (c – posteriormente) |
| (d – distanza da soffitto) |

*1: Un'installazione a filo parete di tipo infiammabile è consentita solamente se si posiziona il pannello protettivo opzionale.

*2: Per proteggere un soffitto realizzato in materiale infiammabile, la distanza fra la parte superiore del Design Kamin ed il soffitto non deve essere inferiore ai 760 mm.

Il luogo in cui installate la stufa deve disporre di almeno una porta / finestra che dia sull'esterno oppure deve essere collegato direttamente ad un ambiente con accesso all'esterno. Non devono essere messi in funzione nella stessa stanza, altre stufe, caminetti o estrattori fumi.

Portata del pavimento

Prima di installare la stufa, accertatevi che la struttura sottostante al punto in cui volete posizionarla sia in grado di sopportarne il peso.

Portata del pavimento

Prima di installare la stufa, accertatevi che la struttura sottostante al punto in cui volete posizionarla sia in grado di sopportarne il peso.

Apporto di aria fresca

L'utilizzatore deve garantire la fornitura di un sufficiente volume d'aria fresca. In ambienti con porte e finestre chiuse ermeticamente l'apporto di aria fresca non è sempre garantito. Questo può influenzare il tiraggio. Eventualmente deve essere prevista una presa d'aria supplementare. Rivolgetevi al vostro rivenditore per ulteriori

informazioni. Assicurarsi che le prese d'aria comburenti non siano ostruite!

Collegamento del tubo di uscita fumi

Per garantire la vostra sicurezza, il collegamento dei tubi di uscita fumi alla canna fumaria è regolato da apposite norme. Per l'installazione e il collegamento rivolgetevi quindi al vostro rivenditore, che è a conoscenza di tali disposizioni.

3. PER UN USO CORRETTO DELLA VOSTRA STUFA-CAMINETTO

L'operazione è descritta nel manuale allegato.

Accessori

Presso il vostro rivenditore potete acquistare basi di protezione in vetro o acciaio, prodotti per la cura e pulizia ed anche l'Heat Memory System per l'accumulazione termica.

IMPORTANTE: per la sostituzione di parti difettose rivolgetevi esclusivamente al vostro rivenditore, in questo modo avrete la garanzia che la vostra stufa continuerà a funzionare in modo corretto e sicuro. Il focolare non deve essere modificato.

Pulizia

Per la pulizia del vetro ceramico dell'antina utilizzate gli appositi prodotti in vendita presso i rivenditori di stufe (ad es. Thermohit). Le superfici laccate della stufa vanno pulite solamente con un panno (eventualmente umido).

Attenzione! evitare che acqua e detersivi entrino a contatto con la guarnizione vetro, la quale si solidificherebbe rischiando di rovinare il vetro.

Stufa, uscite fumi e tubi dovrebbero essere controllati e puliti ogni anno - anche più spesso, se necessario, per esempio in seguito alla manutenzione della canna fumaria, che deve essere anch'essa eseguita periodicamente dal servizio spazzacamino. Sarà proprio il vostro spazzacamino ad indicarvi i regolari intervalli per la manutenzione. Personale specializzato dovrebbe ispezionare la stufa annualmente.

problema e soluzione

problema	possibile causa	soluzione
il vetro si annerisce troppo velocemente		in generale: i vetri antina devono essere puliti saltuariamente con un prodotto specifico (secondo la frequenza di utilizzo)
	cattivo tiraggio	contattate lo spazzacamino di fiducia (allungare il tratto di evacuazione fumi)
	uso improprio della presa d'aria comburente	la leva della presa d'aria deve essere utilizzata come da manuale (se la presa d'aria secondaria è chiusa, il vetro si annerisce più rapidamente)
	i ceppi sono troppo grandi	rispettate le quantità di carico combustibile indicate sul manuale
	non è stata raggiunta la temperatura interna necessaria	aggiungere legna con basso tasso d'umidità (< 15 %), regolare presa d'aria
la stufa non riceve sufficiente aria comburente	tiraggio insufficiente	contattate lo spazzacamino di fiducia (allungare il tratto di evacuazione fumi)
	la stufa è sporca internamente	aggiungere legna con basso tasso d'umidità (< 15 %), regolare presa d'aria
la stufa libera un forte odore ed il rivestimento esterno fa fumo	fase di indurimento della vernice	può svilupparsi un forte odore durante le prime accensioni
	la stufa è sporca / impolverata	prima della stagione, procedere ad una pulizia generale della stufa
fuoriuscita di fumo durante operazione di ricaricamento e durante il funzionamento		controllate le guarnizioni e risigillate se necessario
	tiraggio insufficiente, perdita nel condotto fumario l'antina è stata aperta prima che la legna diventasse brace	controllate il tiraggio, controllate modalità d'uso - per info video: http: www.youtube.com/watch?v=5Mg5MahGEwA ricaricare solo quando la legna si è trasformata in brace (e la fiamma non è più visibile)

1. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Le poêle de type 1 peut être raccordé à une cheminée déjà occupée par d'autres poêles ou cuisinières à combustibles solides, à condition toutefois que les dimensions de la cheminée selon la norme DIN 4705 Partie 3 l'autorisent.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	
Hauteur	1506 mm
Largeur	505 mm
Profondeur	505 mm
Poids	370 kg
Diamètre à la base du carneau	150 mm
Puissance calorifique selon	8 kW
Puissance calorifique maximale	7 kW
Puissance calorifique minimale	2,5 kW
Volume chauffé (selon l'isolation du bâtiment)	48–124 m ³

Caractéristiques des gaz de combustion en vue de l'installation de plusieurs appareils sur une cheminée selon DIN 4705 Partie 3 ou du dimensionnement de la cheminée selon DIN 4705 Partie 2

Débit de gaz de combustion	fermé	5 g/s
Température des gaz de combustion	fermé	273 °C
Pression d'extraction minimale	fermé	12 Pa
à la puissance nominale	à 0,8 fois la puissance nominale	10 Pa

2. INFORMATIONS IMPORTANTES

Les informations dans ce manuel, sont présentées d'une façon générale. Les normes nationales et européennes, les directives de construction régionales ainsi que les accords concernant la sécurité incendie sont à respecter.

Remarques générales concernant la sécurité

- Lisez attentivement l'ensemble du manuel avant de mettre le poêle en service et respectez les avertissements relatifs à la sécurité.
- Le transport de l'appareil doit toujours être effectué au moyen d'un appareillage de capacité suffisante.
- Le poêle ne doit pas être utilisé comme marchepied ou estrade.
- Merci de prêter attention à la surface du poêle qui devient très chaude pendant son fonctionnement. Nous recommandons d'utiliser le gant de protection.
- Expliquez bien le risque de brûlures à vos enfants et tenez-les loin de l'appareil lorsque celui-ci fonctionne
- Attention – la peinture n'est pas une protection anti-rouille.
- Utilisez toujours le combustible autorisé selon le chapitre « Combustion non polluante ».
- La combustion ou l'introduction de matières très inflammables ou explosives dans le foyer, par exemple de bombes aérosols vides, est strictement interdite en raison du risque d'explosion, de même que la conservation de tels produits à proximité de l'appareil.
- Ne rechargez pas le poêle alors que vous portez des vêtements amples ou en matières inflammables.
- Il est interdit de déposer des objets ne résistant pas à la chaleur sur l'appareil ou à proximité.
- Ne faites pas sécher de linge sur le poêle.



- Les étendages et égouttoirs à linge ou autres doivent être placés suffisamment loin de l'appareil pour éviter tout risque d'incendie.
- Lorsque le poêle est en marche, ne travaillez jamais avec des matières facilement inflammables ou combustibles dans le local où il se trouve ni dans une pièce adjacente.
- Le poêle Osca est un chauffage d'appoint.

Installation du poêle

Distances de sécurité à respecter

(distances minimum – voir également plaque d'identification) (Fig. 2) - aux objets inflammables

a > 850 mm
b > 000/850 mm
c > 000 mm (*1)
d > 760 mm (*2)
(a : sur l'avant dans la zone de rayonnement)
(b : sur les côtés paroi en acier latérale/vitre de porte)
(c : sur l'arrière)
(d : vers le haut)

*1 : Le montage au mur sans distance de sécurité n'est autorisé qu'avec l'utilisation de la tôle de protection (option).

*2 : Au cas où le plafond est fait d'un matériau inflammable, une distance de sécurité entre le haut du poêle et le plafond de 760 mm doit être respectée.

Attention : le local dans lequel vous installez le poêle doit être pourvu au minimum d'une porte ou d'une fenêtre donnant à l'extérieur, ou communiquer avec une autre pièce donnant à l'extérieur.

Capacité portante du sol

Avant d'installer l'appareil, vérifiez si le sol pourra en supporter le poids

Air de combustion

En tant qu'utilisateur, vous devez faire en sorte qu'il y ait suffisamment d'air de combustion. Si toutes les fenêtres et portes sont fermées hermétiquement, il se peut que l'entrée d'air frais ne se fasse plus correctement voire même que le tirage du poêle en soit affecté. Dans ce cas, une arrivée d'air frais supplémentaire est nécessaire. Merci de vous adresser alors à votre

revendeur. Assurez-vous que les ouvertures de combustion ne soient pas obstruées !

Raccordement du carneau

Pour votre sécurité, des consignes strictes doivent être respectées pour le raccordement des tuyaux au conduit. Votre installateur professionnel connaît bien ces règles. Il faut donc impérativement confier à ce professionnel le raccordement au conduit.

3. POUR BIEN UTILISER VOTRE POÊLE

L'opération est décrite dans le mode d'emploi ci-joint.

Accessoires

Vous trouverez chez votre revendeur spécialisé des plaques de fond en verre ou en métal, des produits d'entretien et le système de stockage de chaleur Heat Memory.

IMPORTANT : Les pièces défectueuses doivent toujours être remplacées par votre revendeur spécialisé, afin que le poêle reste sûr et en bon état de marche. L'appareil ne doit pas être modifié.

Seuls des joints en parfait état garantissent un fonctionnement impeccable de votre poêle à bois.

Entretien

Pour le nettoyage de la vitre, utilisez un produit pour vitre comme "Thermohit". Les parties laquées doivent être nettoyés uniquement avec un chiffon (éventuellement humide).

Attention : éviter que le joint n'entre en contact avec de l'eau ou du produit nettoyant à vitre car cela risquerait de l'endommager, de le durcir, ce qui provoquerait alors la casse de la vitre.

Nettoyage

Le poêle, le dispositif d'évacuation des fumées et les tuyaux doivent être contrôlés et en cas de dépôts, être nettoyés au moins une fois par an, si ce n'est plus, par exemple lors du ramonage du conduit de cheminée. Le conduit doit également être nettoyé régulièrement par un ramoneur. C'est celui-ci qui vous indiquera dans quelles intervalles un ramonage est nécessaire. Le poêle doit être vérifié une fois par an par un spécialiste.

Problème et solution

problème	cause	solution
La vitre noircit trop vite		En règle générale, il est nécessaire de nettoyer chaque vitre de temps en temps (selon utilisation) avec un produit nettoyage vitre Austroflamm
	mauvais tirage	A vérifier avec l'installateur (surélever éventuellement le conduit / mesurer le tirage)
	mauvaise utilisation de la manette d'arrivée d'air	Vérifier absolument la notice d'utilisation (si l'air secondaire est fermé, la vitre noircit très vite)
	Bûches de bois trop grosses	Respecter la quantité de bois recommandée
	Température de fonctionnement non atteinte	Utiliser plus de combustible, du bois bien sec (< 15% d'humidité), ne pas fermer complètement l'arrivée d'air.
Le poêle ne tire pas correctement	Tirage du conduit insuffisant	Vérifier avec l'installateur (surélever le conduit / mesurer le tirage)
	Le poêle est noir de suie à l'intérieur	Utiliser davantage de combustible, du bois bien sec (< 15% d'humidité), ne pas fermer complètement l'arrivée d'air.
Le poêle dégage de fortes odeurs et fume à l'extérieur	Période de cuisson de la peinture	Lors des premiers feux, la peinture dégage une forte odeur
	Le poêle est poussiéreux, sale	Nettoyer avant le début de la saison!
Dégagement de fumées lors de la recharge et de la chauffe	Tirage insuffisant, raccordement non étanche	Vérifier les points de raccordements, changer éventuellement les joints Vérifier le tirage, vérifier le mode d'utilisation - Regarder la vidéo http://www.austroflamm.com/de/Video/index.html
	La porte a été ouverte, avant que tout le bois soit devenu de la braise	Ne recharger que lorsqu'il ne reste que de la braise (plus de flammes visibles)

GARANTIE / GUARANTEE / GARANZIA / GARANTIE

Garantie

Für Ihren AUSTROFLAMM-Kaminofen garantieren wir für die einwandfreie Funktion des Korpus 6 Jahre, aller weiteren Bauteile aus Stahl und Guß 2 Jahre ab dem Erstverkaufsdatum. Stahl- und Gußteile, die während der Garantiezeit Material- und / oder Verarbeitungsmängel aufweisen, werden gegen Neuteile ersetzt.

Wir gewähren keine Garantie auf Verschleißteile (z. B.: Keramik, Dichtungen, Bodenrost), Oberflächenbeschichtungen, Lack, Glas und Keramiken.

Voraussetzungen für unsere Garantieleistung sind:

1. Ihr AUSTROFLAMM-Kaminofen wurde gemäß dem Benutzerhandbuch betrieben und von einem Fachmann installiert.
2. Der Garantieanspruch wird mit der vollständig ausgefüllten Garantiekarte und der Rechnung bei einem AUSTROFLAMM-Fachhändler geltend gemacht.

WICHTIG: Unsere **Garantieleistung umfaßt die kostenlose Lieferung der Neuteile.** Arbeits- und Wegzeiten werden dadurch nicht umfaßt. Eine ungerechtfertigte Garantieinanspruchnahme wird dem Betreiber rückbelastet.

Guarantee

We guarantee full functionality of the stove carcass for 6 years and all stove components made of steel or cast iron for a full two years from the date of purchase. Steel and cast-iron components which show defect in materials or workmanship during the guarantee period shall be replaced with new components.

We do not guarantee wearable components (such as Keramik, gaskets, floor grid), surface coatings, lacquer, glass and ceramics.

Conditions of the Guarantee:

Your AUSTROFLAMM stove was installed by a certified professional and is operated in accordance with the operator's manual.

Claims to the guarantee shall be subject to a completely filled-out Guarantee Card and submittal of the original invoice issued by a certified AUSTROFLAMM sales agent.

IMPORTANT: Our **guarantee includes free shipping of new components.** Work and travel times are not included. Unwarranted claims shall be re-invoiced to the operator.



Im Garantiefall ausschneiden und Ihrem AUSTROFLAMM-Fachhändler vorlegen!

In the event of claims to the guarantee, separate here and present this proof of purchase to your certified AUSTROFLAMM dealer.

GARANTIE / GUARANTEE / GARANZIA / GARANTIE

Händlerstempel / dealer's stamp / Timbro concessionario / tampon du concessionnaire

Kaufdatum / date of purchase / data d'acquisto / date d'achat

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Modellname / Name of Model / modello / nom du produit

O S C A

Serien No. / serial no. / no. di serie / no. de série

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(siehe Typenschild / see manufacturer's plate / vedi targhetta / voir plaque signalétique)

angeschlossen von / installed by / installato da / raccordée par

--

GARANTIE / GUARANTEE / GARANZIA / GARANTIE

garanzia

Garantiamo piena funzionalità del corpo stufa per una durata di 6 anni. I componenti in acciaio o ghisa sono garantiti due anni dalla data di acquisto. Le parti in acciaio e ghisa che dovessero presentare difetti di materiale e/o lavorazione durante il periodo di garanzia verranno sostituite con parti nuove.

Sono escluse dalla garanzia le parti soggette ad usura (ad es. elementi in keramott, guarnizioni, griglie della camera di combustione), nonché i rivestimenti delle superfici, vernici, vetroceramico ed elementi in ceramica.

Per avere diritto alle prestazioni di garanzia:

1. La vostra Kaminofen AUSTROFLAMM deve essere installata da personale specializzato e fatta funzionare osservando le istruzioni del manuale.
2. Occorre presentare la cartolina di garanzia correttamente compilata e lo scontrino / la fattura / la ricevuta fiscale ad uno dei rivenditori AUSTROFLAMM.

IMPORTANTE: la nostra **Garanzia copre la fornitura gratuita delle parti nuove** e non include né la durata dell'intervento né la trasferta. I costi collegati ad una richiesta ingiustificata di prestazione di garanzia saranno addebitati all'utente.

Garantie

Nous garantissons le fonctionnement irréprochable du corps de l'appareil de votre poêle AUSTROFLAMM pendant 6 ans, toutes les autres pièces en acier et en fonte étant garanties 2 ans. Les pièces en acier et en fonte présentant un défaut de matériau et/ou de fabrication pendant la durée de la garantie seront remplacées par des pièces neuves

Nous déclinons toute garantie pour les pièces d'usure (par ex. céramique réfractaire, joints, grille de fond), les joints de surfaces, le vernis, les vitres et les céramiques.

Conditions d'application de la garantie :

1. Votre poêle AUSTROFLAMM doit avoir été installé par un spécialiste et utilisé conformément au mode d'emploi.

2. La demande de garantie doit être présentée à un revendeur spécialisé AUSTROFLAMM en même temps que la carte de garantie complétée et que la facture.

IMPORTANT : Notre service sous garantie couvre **le remplacement gratuit par des pièces neuves**. Les temps de travail et de déplacement ne sont pas inclus. En cas de demande abusive d'application de la garantie, nous présenterons à l'utilisateur une facture correspondante.



In caso di richiesta di garanzia, ritagliare la cartolina e presentarla al rivenditore AUSTROFLAMM!
Découpez selon les pointillés et présentez ce coupon à votre revendeur AUSTROFLAMM.

GARANTIE / GUARANTEE / GARANZIA / GARANTIE

Kunde / Customer / cliente / client

Marke
Stamp
Francobollo
affranchir

an/ to / per / pour
